

Josef Mayr-Tüchler

## Morgenländische Dichtungen

(1869)

- 1           Ghaselen, schwarzäugige Töchter des Ostens,  
          In schelmischen Künsten der Liebe gewandt,  
          Verführten mein arglos Herz, zu durchwandern,  
          Der morgenländischen Dichtung Land.
- 5           Da brannte die Liebe so heiß in den Herzen!  
          Und Märchen hört' ich, so sonnig-innig und reich!  
          Dies Leben umschlang mich mit glühenden Armen,  
          Und Heimat und Glauben vergaß ich gleich.
- 10          Ich träumte mich fort in die sandige Wüste  
          Zu Karawanen in Samumsglut,  
          Ich träumte mich Scheikh einer grünen Oase,  
          Auf feurigem Renner, wie schwoll mir der Muth!
- 15          Nach wilden Ritten, und kühnen Thaten,  
          Lag ich im Zelt in beschaulicher Ruh',  
          Und meine [!] Oasis duftende Rose  
          Warst, märchenkundiges Liebchen, Du.

Textnachweis:

Josef Mayr-Tüchler, *Wolken. Gedichte*, Graz 1869, S. 82.